

Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung

Mit den Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung fördert der Bund neue Ansätze und Methoden: Lokalen, regionalen und kantonalen Akteuren wird ein Anreiz gegeben, innovative Lösungsideen in den vom Bund gesetzten Schwerpunkten zu entwickeln und vor Ort zu erproben. Das Erreichte sowie das Gelernte sollen verankert und Vorbild für andere Vorhaben werden.



Kurzbeschreibung

Mit den Modellvorhaben unterstützt der Bund Projekte von lokalen, regionalen und kantonalen Akteuren, die neue Ansätze, Methoden und Verfahren für die Umsetzung einer nachhaltigen Raumentwicklung erproben. Diese sollen mit innovativen Ansätzen und abgestimmt auf die Ziele des Raumkonzepts Schweiz die Lebensqualität und die Wettbewerbsfähigkeit verbessern sowie die Solidarität innerhalb und zwischen den Regionen stärken. Die Modellvorhaben sollen auch Hinweise für die Anpassung und Weiterentwicklung der raumwirksamen Politiken des Bundes geben.

Das Programm Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung legt für die vierte Phase folgende Themenschwerpunkte fest:

- Digitalisierung für die Grundversorgung nutzen
- Integrale Entwicklungsstrategien fördern
- Landschaft ist mehr wert
- Siedlungen, die kurze Wege, Bewegung und Begegnung fördern
- Demographischer Wandel: Wohn- und Lebensraum für morgen gestalten

Teilnahmekriterien

Der Bund unterstützt die Erarbeitung von Prozessen, Strategien, organisatorischen Strukturen, planerischen oder rechtlichen Grundlagen sowie von weiteren Instrumenten, die eine konkrete Antwort auf die in den Themenschwerpunkten beschriebenen Herausforderungen bieten. Die detaillierten Teilnahmekriterien je nach Themenschwerpunkt sind in den Ausschreibungsunterlagen zu finden unter www.modellvorhaben.ch.

Mehr Informationen

[Website Finanzhilfe](#)

[Projekte](#)

Förderstelle

[SECO](#)

[BLW](#)

[BAFU](#)

[ARE](#)

[BAG](#)

[ASTRA](#)

[BWO](#)

[BASPO](#)

Begünstigte

[Kanton](#)

[Region](#)

[Gemeinde](#)

[Überbetriebliches Netzwerk](#)

[Verein und Verband](#)

[Privatperson](#)

Ausschlusskriterien

Die Errichtung von Infrastrukturen sowie Forschungsprojekte werden vom Bund im Rahmen der Modellvorhaben nicht unterstützt.

Finanzierung

Die Unterstützung durch den Bund ist zeitlich auf höchstens vier Jahre begrenzt und subsidiär. Sie beträgt maximal 50% des Budgets des Vorhabens und höchstens CHF 200 000 für die gesamte Projektdauer. Der restliche Mittelbedarf für das Vorhaben muss von der Trägerschaft oder weiteren Partnern garantiert werden. Für Modellvorhaben als solche sind keine weiteren Bundesgelder (Doppelsubventionierung) verfügbar. Die in das Projekt eingebundenen öffentlichen Körperschaften können Eigenleistungen nicht als finanzielle Beiträge geltend machen.

Gesuchstellung

Die Ausschreibung für die Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung 2020-2024 wurde beendet. Aus den 103 eingereichten Projekten hat der Bund 31 Projekte ausgewählt, welche er von 2020 bis 2024 mit rund 3,9 Mio. Franken unterstützt.

Kontakt

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Melanie Gicquel
Kordinatorin Modellvorhaben
nachhaltige Raumentwicklung

melanie.gicquel@are.admin.ch
+41 58 462 40 64

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Maria-Pia Gennaio Franscini
Stv. Programmkoordinatorin
Modellvorhaben Nachhaltige
Raumentwicklung 2020-2024
3003 Bern

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Fiona Spycher
Programmverantwortliche
regiosuisse beim ARE
Worbentalstrasse 66
3063 Ittigen

fiona.spycher@are.admin.ch
+41 58 481 39 85

Forschung und Bildung

Weitere

Landwirtschaftsbetrieb

Einzelbetrieb

Thema

Wirtschaft

Raumentwicklung und Mobilität

Landwirtschaft & Ernährung

Umwelt und Landschaft

Projekttyp

Grundlagen und Analysen

Strategien und Planungen

Unterstützungsarten

à fonds perdu

Geographische Region

Stadt und Agglomeration

Ländlicher Raum

Berggebiet

Grenzgebiet

maria-
pia.gennaiofrancini@are.admin.c
h
+41 58 462 07 65